

Region

Leserbild der Woche

Ein Wolkenmeer Janis Koller aus Volketswil fotografierte einen schönen Sonnenuntergang auf dem Rosinli.



Jeden Mittwoch wird an dieser Stelle ein Leserbild publiziert, das die Region repräsentiert. Menschen, Tiere, Bauten, Landschaften, Alltagsszenen – alles ist möglich. Senden Sie uns Ihr Favoritenfoto per E-Mail leserbild@zol.ch, Vermerk «Leserbild der Woche». Geben Sie an, wo die Aufnahme gemacht wurde, und vermerken Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer. Alle eingesandten Bilder werden auf zueriost.ch veröffentlicht. In einem Wettbewerb wird das schönste Bild gekürt, hier publiziert und mit 100 Franken belohnt.

Tribüne

In der Regulierungssackgasse

Die räumliche und gesellschaftliche Entwicklung wird auch im Zürcher Oberland zunehmend durch die gesetzliche Überregulierung verhindert. Die Aufgabenstellungen und die Interessen in unserem Lebensraum Zürcher Oberland sind vielfältig. Es besteht der Irrglaube, mit zusätzlichen detaillierten Gesetzen und Verordnungen könne man Lösungen für die heutigen komplexen Problemstellungen finden – das Gegenteil ist der richtige Ansatz. Wir benötigen Spielräume und Flexibilität für überzeugende Lösungen.

Unser Oberland ist übersät mit überlagerten und massiv überregulierten Schutzverordnungen und Schutzinventaren in der Raumplanung. Die Schutzverordnungen sind einseitig, starr und oft auch kompromisslos formuliert. Zum Beispiel das neue Mobilitätskonzept rund um den Pfäffikersee, das von wenig Toleranz zeugt. Eine nachhaltig ausgewogene ökonomische, ökologische und soziale Entwicklung ist so nicht möglich.

Unser Oberland wird in den kleinen Weilern durch die neuen Weilerzonen in der baulichen und gewerblichen Entwicklung unnötig eingeschränkt. Die Bundesvorgaben werden mit einem Zürich-Finisch einmal mehr noch strenger ausgelegt. Eine massvolle wohnliche Verdichtung wird so verhindert. Die Bevölkerung in den Weilern hat jedoch auch das Anrecht, ihr Zuhause und ihren Lebensraum gemäss den zukünftigen baulichen Bedürfnissen zu entwickeln.

Unser Oberland hat viele alte gewachsene Ortskerne mit inventarisierten Bauten. Der Ver- ein Heimatschutz gebart sich ohne eine direkte demokratische Legitimierung selbstherrlich und quasi erpresserisch über alle Baugesuche. Bei jedem inventarisierten Bauobjekt



Der Ansatz «Ballenberg» ist fürs Zürcher Oberland keine Lösung. Symbolfoto Ballenberg: PD

bedroht der Heimatschutz rekursfreudig und erpresserisch die Eigentümer bei ihren Bauplänen, obwohl eigentlich in solchen Fragen primär die Gemeinden zuständig sind. Die alten, gewachsenen Baustrukturen benötigen für ihre weitere Entwicklung eine ausgewogene Interessenabwägung. Auch die alten Gebäude mit ihrer Nutzung sollen sich wie schon immer weiter verändern dürfen. Der Ansatz «Ballen-

berg» ist keine Lösung für unser Zürcher Oberland.

Mit konservativen Gesetzen können wir die anstehenden Aufgaben nicht mehr sinnvoll lösen. Zielformulierungen als Regulierungen ergeben mehr Spielraum für gute Lösungen als starre Gesetze. Einfacher ist dieser Weg nicht. Er erfordert von allen Beteiligten mehr Toleranz und Ergebnisoffenheit in den Planungs- und Bewilli-

gungsprozessen. Ich setze mich im Kantonsrat für eine Gesetzgebung ein, die Spielräume freilässt und sinnvolle örtliche Lösungen ermöglicht.



Stephan Weber ist FDP-Kantonsrat und wohnt in Wetzikon

ANZEIGE

Mario Fehr bleibt Mario Fehr.



Unser Regierungsrat für Sicherheit, Soziales und Sport.

Überparteiliches Komitee Mario Fehr wieder in den Regierungsrat, Im Walder 33, 8702 Zollikon
www.mariofehr.ch

Zürcher Oberland Medien

Zürcher Oberländer | Anzeiger von Uster | züriost.ch
regio | glattaler | volketswiler | Der Töbthaler

Herausgeberin

Zürcher Oberland Medien AG
CEO: Daniel Sigel
Postadresse: Verlag Zürcher Oberland Medien AG
Rapperswilerstrasse 1
Postfach 1425
8620 Wetzikon
Standort: Zürichstrasse 74
Areal Ferag AG
8340 Hinwil

Medienprodukte

- Tageszeitungen «Zürcher Oberländer» und «Anzeiger von Uster» (WEMF-beglaubigt) (Normalauflage: 18'856 Exemplare; Grossauflage Mittwoch: 105'278 Exemplare) Monatliche Beilage: Regionalwirtschaft Monatliche Beilage: Heimatspiegel
- Abo-Zeitung «Töbthaler» (Normalauflage: 2073 Ex., Grossauflagen: bis 11'186 Ex.)
- Wochenzeitungen «Regio» (87'365 Ex.), «Glattaler» und «Volketswiler» (27'882 Ex.),
- Online-Plattform www.zueriost.ch

Redaktion

Chefredaktor:
Michael Kaspar (mk)

Stellvertretende Chefredaktoren:
Malte Aeberli (mae), Ljilja Mucibabic (muc),
Leitung Video + Audio

Ressort Oberland:

Malte Aeberli (mae, Leitung), Erik Hasselberg (erh, stv. Leitung), Lea Chiapoliini (lcm), Ernst Hilfiker (ehi), Matthias Müller (mmu), Luca da Rugna (lda), Eleanor Rutman (eru), Annette Saloma (ahu), Bettina Schnider (bes), Talina Steinmetz (tas)

Tösstal:

Annabara Gysel (agy, Leitung),
Bettina Schnider (bes), Noah Salvetti (nos)

Glattal:

Thomas Bacher (tba, Leitung), Philipp Gämperli (gap),
David Marti (dam)

Sport:

Oliver Meile (ome, Leitung), Florian Bolli (fbo),
David Schweizer (dsc)

Plattform-Manager:

Uwe Mai (um, Leitung), Julia Ehrensperger (jeh)

Produktion:

Manuel Reimann (mre, Leitung), Eva Kamber (eka),
Eva Kurz (ek), Beatrice Zogg (bz), Martin Prazak (mpr),
Tatiana Volmer (tvo)

Service-Desk

E-Mail: servicedesk@zol.ch
Telefon 044 9333333;
Informationen zur Datenanlieferung auf
www.zueriost.ch/werbung
Öffnungszeiten: Mo–Do 8–12 und 13–17 Uhr
Fr 8–16 Uhr
Digital: Stefanie Glatt
Anzeigenverkauf: Marcel Hofer
Service-Desk: Susanna Limata

Abonnementspreise «ZO/AVU Print»

1 Jahr Fr. 509.–, 6 Monate Fr. 280.–,
3 Monate Fr. 154.–, 1 Monat Fr. 56.–.

Abonnementspreise «ZO/AVU E-Paper»

Jahresabo für Print-Abonnenten gratis.
Nur E-Paper: 1 Jahr Fr. 329.–, 6 Monate
Fr. 181.–, 3 Monate Fr. 99.–, 1 Monat Fr. 36.–.
Alle Preise inkl. MWST.

Druck: DZZ Druckzentrum Zürich

ZRZ
Zürcher Regionalzeitungen

Verbund Zürcher Regionalzeitungen
«Zürcher Oberländer», «Der Landbote»

ANZEIGE

Ihr Garant für Sicherheit und Stabilität



Ernst Stocker bisher
Wieder in den Regierungsrat

Zusammen mit Natalie Rickli, Carmen Walker Späh, Silvia Steiner und Peter Grünenfelder

www.ernst-stocker.ch